

„TRAUMA UND TÄTER“

Einladung zur Vortragsreihe

mit Dileta Sequeira, Klin. Psych. (M.A)

Termine und Themen:

- **01.02.2018: Trauma - Basiskenntnisse**
- **01.03.2018: Trauma und Täterintrojekte**
- **12.04.2018: Trauma und Täterstrategien im Bereich Kinder und Jugendliche**

Uhrzeit: jeweils 17.00 bis 18.30 Uhr

Ort: Opfer-Traumaambulanz Karlsruhe/Baden, Beethovenstr. 11, 76133 Karlsruhe

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie herzlich zur BIOS-Vortragsreihe „**Trauma und Täter**“ ein.

Die dreiteilige Vortragsreihe beginnt mit den **Grundkenntnissen zum Trauma**. Schwerpunkt des ersten Vortragsabend bildet das Trauma im Arbeitsumfeld. Ziel ist es, die Kenntnisse zum adäquaten Umgang mit Traumatisierten zu vermitteln.

Der zweite Teil wird sich hauptsächlich den **Täterintrojekten** widmen. Es geht um die verschiedenen Persönlichkeitsanteile bei traumatisierten Personen. Kernfrage ist hierbei, wie solche Anteile entstehen, die loyal zum Täter sind und wie die Betroffenen selbst zum Täter werden. Wie kann man den Gewaltkreis unterbinden?

Der letzte Teil der Reihe dreht sich um die **Täterstrategien gegenüber Kindern und Jugendlichen**. Beleuchtet wird dabei, wie Täter an ihre Opfer gelangen, wie sie der Familie und dem Umfeld gegenüber vorgehen, und was täterunterstützende Strukturen sind.

Im Anschluss an die Vorträge wird es Gelegenheit zur **Fragestellung** geben.

**Opfer- und
Traumaambulanz
Karlsruhe Baden (OTA)**
Beethovenstraße 11,
76133 Karlsruhe
Telefon: 0721 6698 5770
Anmeldungen an:
veranstaltung@bios-bw.de
Karlsruhe, den 02.01.2018

Die Referentin Dileta Sequeira arbeitet seit 1987 als Psychologin. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte bilden sexuelle Gewalt, akute Krisen Jugendlicher, Alltagsrassismus in Deutschland und Trauma. Seit 2010 bietet sie als Trainerin Seminare, Workshops und Vorträge zum Thema „Rassismuskritisches Denken und Handeln“ an. 2015 veröffentlichte sie das Buch „Gefangen in der Gesellschaft – Alltagsrassismus in Deutschland“

Dileta Sequeira ist seit August 2017 bei BIOS-BW e.V. beschäftigt und unterstützt die Opfer- und Traumaambulanz therapeutisch.

Teilnahmebescheinigungen für die Veranstaltungen werden auf Wunsch erteilt. Ein Unkostenbeitrag von 5 € pro Veranstaltung kommt der Opfer- und Traumaambulanz zugute.

Anmeldung (wird wegen begrenzter Teilnehmeranzahl erbeten) an:
veranstaltung@bios-bw.de

Auf Ihr Kommen freut sich

Ass. iur. Lisa Bux
Öffentlichkeitsarbeit, PR & Recht

Ps.: Werden Sie für nur 30 Euro Jahresbeitrag Mitglied des gemeinnützigen Vereins Behandlungsinitiative Opferschutz (BIOS-BW) e.V. Mehr über uns finden Sie auf der Homepage www.bios-bw.de.

Bitte leiten Sie die Einladung auch an interessierte Freunde, Bekannte, Kolleginnen und Kollegen weiter.



Opfer- und Traumaambulanz Karlsruhe/Baden

Ein Projekt der Behandlungsinitiative Opferschutz e.V.

Behandlungsinitiative Opferschutz e.V. (BIOS-BW e.V.)

Stephanienstraße 28b, 76133 Karlsruhe

Homepage: www.bios-bw.de

Volksbank Pforzheim eG ▪ IBAN: DE83 6669 0000 0000 0054 70 ▪ BIC: VBPFDE66

1. Vorsitzender: RiOLG Klaus Michael Böhm